

Pressemitteilung, 21. Juni 2018

## **Die kleine finnische Ortschaft Lemi hat den Titel „Capital of Metal“ im harten Wettbewerb um die Welthauptstadt des Heavy Metals gewonnen.**

Die 3000 Einwohner zählende Gemeinde Lemi im ländlichen Südosten Finnlands hat sich als Gewinnerin des einmonatigen Capital of Metal-Wettbewerbs um den Titel der Welthauptstadt der Heavy Metal-Musik durchgesetzt. Der Titel wird an die Gemeinde oder Stadt mit den meisten Metal-Bands pro Kopf der Bevölkerung vergeben. Nach einem knappen Rennen gegen die ostfinnische Stadt Joensuu siegte Lemi mit einer deutlichen Mehrzahl von Metal-Bands.

Die Capital of Metal-Kampagne ist nunmehr beendet, denn die kleine südostfinnische Gemeinde Lemi wird heute zur Welthauptstadt der Metal-Musik erklärt. Die Kampagne startete am 21. Mai 2018 unter [www.capitalofmetal.fi](http://www.capitalofmetal.fi), wo finnische Metal-Bands die Möglichkeit hatten, ihre Daten auf der finnischen Landkarte einzutragen, um so ihren Heimatort zum Sieg zu verhelfen.

Infos von mehr als 1.300 verschiedenen Bands wurden auf der Karte verzeichnet, und Metal-Musik-Fans haben ihre Lieblingsband fast 7.000 Mal mit einem „like“ unterstützt.

Die vom finnischen Außenministerium, dem Tuska Open Air Metal Festival, Sony Music Finland und zehn finnischen Städten gemeinsam organisierte Kampagne stützt sich auf Finnlands Position als Land, das im Vergleich zu seiner Bevölkerung die größte Anzahl an Metal-Bands besitzt. Nachweislich beträgt Finnlands Metal-Band-Dichte 53,2 Bands pro 100.000 Einwohner.

Lemi sicherte sich im Wettbewerb mit 13 Bands und einem Verhältnis von 422,6 Bands pro 100.000 Einwohner den ersten Platz. Diese Anzahl ist natürlich theoretisch, da Lemi eine Bevölkerung von 3.076 Einwohnern besitzt.

Joensuu landete mit 177 Bands und einer Vergleichszahl von 233,4 Bands pro 100.000 Einwohner auf dem 2. Platz, was ebenfalls weit mehr als den nationalen Durchschnitt ausmacht. Die Zahl der Joensuu Bands war im Wettbewerb überdies absolut am höchsten.

Die Gemeinde Lemi freut sich ungemein über die Anerkennung, die sie erhalten hat.

„Das ist für eine so kleine Gemeinde etwas Kolossales“, sagt Bürgermeister **Jussi Stoor**. „In Lemi hat Musik im Leben der Menschen immer eine große Rolle gespielt, und

aufgrund unseres fantastischen Gemeinschaftsgeistes haben sich die Bands auch aktiv an der Kampagne beteiligt. Ein großer Dank an alle Bands und Teilnehmer an der Kampagne.“

Obwohl Lemi vor allem für die traditionelle kulinarische Spezialität „säkä“, ein Gericht aus Kartoffeln und Lammfleisch, und seine Kartoffelzucht bekannt ist, hat sich die Gemeinde dank der dort beheimateten Band Stam1na auch in der Welt der Metal-Musik einen Namen gemacht.

Der Frontsänger der populären Band, **Antti "Hyrd" Hyrynen**, der sich mitten in der Hektik von Studioaufnahmen befindet, äußert sich zum errungenen Sieg: „Lemis Metal hat die brillianteste Qualität. Aber das haben wir ja immer schon gewusst.“

Außer dem aufreibenden Wettbewerb zwischen Lemi und Joensuu fanden im Laufe der Kampagne auch einige spannungsreiche Geschehnisse statt. So entsandte Helsinki einen internationalen Hilferuf an Tallin, die Hauptstadt des südlichen Nachbarlandes Estland. Die finnische Hauptstadt machte sich nämlich Sorgen, dass sie gegen Ostfinnland verlieren könnte, und schlug ihrem südlichen Nachbarn vor, eine gemeinsame Metal-Metropole namens Hellinna (auf Finnisch heißt Tallin Tallinna) zu gründen, um auch estnische Metal-Bands für ihre Seite zu gewinnen.

Der Stadtrat von Tallinn schickte daraufhin Helsinki Anfang dieser Woche eine befürwortende Antwort, aber die Kooperation mit den Metal-Bands des Nachbarlandes lieferte der Metal-Metropole Hellinna dennoch nur ein Gesamtergebnis von 154 Bands.

Die Verleihung des Capital of Metal Awards findet im Rahmen des vom 29. Juni bis 1. Juli veranstalteten Tuska Open Air Metal Festival in Helsinki statt, wo Lemis Bürgermeister Stoor offiziell den Titel entgegennehmen wird. Auf dem Festivalgelände befindet sich auch das Capital of Metal-Zelt. Dort kann man unter anderem ein Capital of Metal-T-Shirt erwerben, sich ein Lemi-Kurzzeittattoo im Metal-Stil aufkleben lassen sowie natürlich den mit dem Titel „Mayor of Metal“ ausgezeichneten Bürgermeister von Lemi, Jussi Stoor, treffen.

Freunde der finnischen Metal-Musik können noch bis Ende Juni die „Capital of Metal“-Website besuchen, ihre Lieblingsbands liken und damit an einer Verlosung von Plattengeschenkgutscheinen teilnehmen. Zudem ist es über dieses Portal auch möglich, Kampagnen-T-Shirts mit den Metal-Logos der verschiedenen Städte und Gemeinden zu bestellen.

Die Website der Kampagne: [www.capitalofmetal.fi](http://www.capitalofmetal.fi)

Weitere Informationen sowie Bild- und Videomaterial zur Kampagne:

[www.capitalofmetal.fi/press](http://www.capitalofmetal.fi/press)

Kampagne in Facebook: [www.facebook.com/capitalofmetal](https://www.facebook.com/capitalofmetal)

Kampagne in Instagram: [www.instagram.com/capital\\_of\\_metal](http://www.instagram.com/capital_of_metal)

Kampagnen-Hashtag: #capitalofmetal

Helsinkis Hilferuf-Video: <https://www.youtube.com/watch?v=ty4oFhT6HWc>

Tallinns Antwortvideo: <https://www.youtube.com/watch?v=02HcLXqRL6s>

Video-Grüße des Bürgermeisters von Lemi:

<https://www.youtube.com/watch?v=IIItCNJVbtPE>

Medienkontakte und Interviewanfragen:

Tuomo Saikkonen

Projektmanager, Capital of Metal

+358 400 252 756

[info@capitalofmetal.fi](mailto:info@capitalofmetal.fi)

Meira Pappi

Beauftragte für Nation Branding, Außenministerium

+358 40 140 8940

[meira.pappi@formin.fi](mailto:meira.pappi@formin.fi)

Eeka Mäkynen

Geschäftsführer, Finnish Metal Events Oy

+358 50 344 4780

[eeka@fme.fi](mailto:eeka@fme.fi)

Jussi Stoor

Bürgermeister, Mayor of Metal, Lemi

+358 400 553 325

[jussi.stoor@lemi.fi](mailto:jussi.stoor@lemi.fi)